

# Lerndokumentation

---

MODUL 426

Philip Appenzeller  
LERNDOKUMENTATION | DARTRADIO

## Tagesrückblick 06.11.2020

Heute haben wir unseren Auftrag erhalten, dieser besteht daraus ein Projekt nach agilen Methoden umzusetzen. Das Ziel dieses Projekt ist es, mit einer API zu kommunizieren, was die ganze Sache umso offener und spannender macht.

Als erstes haben wir damit begonnen, selbstständig nach API's zu suchen die uns ansprechen und wir Potential darin sehen, danach haben wir uns zusammengesetzt und ziemlich lange darüber diskutiert, was wir machen möchten. Schlussendlich haben wir uns dazu entschieden `api.laut.fm` zu verwenden und eine Benutzeroberfläche mit Flutter zu schaffen um die API möglichst Benutzerfreundlich und universal zu benutzen.

Kickoff:

Beim heutigen Kickoff haben wir vor allem mal die ersten Features die darunter hängenden UserStories und einige Tasks definiert. Danach hat jeder seine Entwicklungsumgebung mit AndroidStudio eingerichtet und ist seinen spezifischen Aufgaben nachgegangen wie zum Beispiel das Initialisieren des GIT-Repository, das Einrichten des Kanban Boards auf Azure DevOps, feinere Definition von UserStories und Tasks, etc.

Wir haben heute ziemlich viel geredet und diskutiert, was auf die eine Seite gut und interessant war, aber auf die andere Seite wahrscheinlich zu viel Zeit gekostet hat. In Zukunft müssen wir uns mehr auf geplante Sprintmeetings besinnen, die einen abgesteckten Zeitrahmen haben. Alles in allem ist das Team sehr motiviert und freut sich, etwas gemeinsam zu schaffen.

## Tagesrückblick 13.11.2020

Bei unserem Sprint-Meeting haben wir heute Grob verteilt, wer an was arbeitet. So hat jeder ein Feature zugewiesen bekommen, und dann selbstständig daran gearbeitet, die User-Stories und die daran hängenden Tasks verfeinert und aktuell gehalten.

Ziemlich schnell wusste jeder, was er zu tun hat und nachdem dann alle AndroidStudio zum Entwickeln konfiguriert hatten konnte jeder produktiv loslegen. So wie ich das mitbekommen habe, hatten alle spass selbstständig an ihren Tasks zu arbeiten und es war erstaunlich ruhig und produktiv.

In einem ersten Schritt hat Patrick das «Walking Skeleton» der Applikation vorbereitet und gepusht. Währenddessen konnten wir anderen jedoch schon mit unseren Tasks beginnen.

Meine Aufgabe für heute war es, eine Search-Bar für unsere Applikation vorzubereiten, damit wir nach Radiosendern und Genres Suchen können. Leider war das anfangs etwas frustrierend, den ganzen Morgen hatte ich probiert, den vermeintlich einfachen Teil, das erstellen und ausgeben einer Liste, durch die ich dann Filtern kann auszugeben. Da ich noch nie mit Flutter gearbeitet habe war dies nicht gerade einfach, aber dafür dann ein umso grösserer Erfolg als es funktionierte. Danach hat der erste primitive versuch zu Filtern erstaunlich schnell funktioniert.

Erstaunlicher Weise hatten wir im Vergleich zum letzten Mal kaum eine Diskussion oder Phasen in der die Konzentration verloren gegangen ist. Alles in Allem hat es sich sehr produktiv angefühlt und es hat grossen Spass gemacht, zu sehen, wie jeder seinen Beitrag leistet und das Endprodukt schon eine klare Form annimmt.

## Tagesrückblick 20.11.2020

Den heutigen Tag haben wir direkt mit dem Sprintmeeting begonnen. Jeder hat kurz erzählt, was er beim letzten Mal alles erledigt hat und was er am heutigen Tag für Tasks bearbeitet, dabei konnte vor allem Patrick hilfreiche Hinweise geben, auf welchem Weg man die Aufgabe am besten angehen kann.

Ich habe weiter an meinem Task gearbeitet, die Searchbar zu implementieren. Zum ersten Mal habe ich heute effektiv im DartRadio-Repository selbst gearbeitet, da ich beim letzten Mal in einem eigenen Projekt etwas rumgespielt und probiert habe. Gegen Mittag habe ich es dann endlich geschafft, eine Searchbar mit etwas Front-End Funktionalität zu implementieren. Als ich dann meinen lokalen Branch auf den remote-main pushen wollte hatte ich etwas länger Probleme, da ich noch nicht häufig mit so vielen Leuten und so vielen Branches an einem Projekt gearbeitet habe. Schlussendlich konnte ich dann alles mergen und musste bemerken, dass Meine Searchbar aus welchem Grund auch immer das Burger-Menü unserer Applikation überdeckt. Als dann Patrick etwas rumprobiert hatte, funktionierte schlussendlich alles wieder.

Alles in allem macht es spass mit Flutter zu programmieren, aber es ist auch frustrierend, weil vieles nicht so funktioniert wie ich gerne möchte. Mit dem Projekt sind wir auf einem guten weg, die wichtigsten Funktionalitäten sind bereits umgesetzt und die App ist benutzbar.

## Tagesrückblick 27.11.2020

Heute ist das Sprint Meeting bereits zur Routine geworden und wir haben schnell und produktiv mit der Arbeit beginnen können. Es ist auch immer sehr schön anhand des Kanbanboards zu sehen, wer gerade an was arbeitet.

Am Vormittag ist dann endlich das vollständige implementieren der Searchbar gelungen. Erstaunlicherweise war ich nicht mal so weit von einer Lösung entfernt wie ich anfangs dachte. Es war sehr schön die Userstory endlich abzuschliessen und das Endergebnis zu sehen. Am Nachmittag habe ich dann noch einige kleine Styling fixes vorgenommen und dann damit begonnen eine Genre Liste zu erstellen. Das Routing auf die neue Seite war anfangs etwas kompliziert, aber hat in angebrachter Zeit funktioniert. Als ich dann eine Liste von allen Genres ausgegeben habe musste ich feststellen, dass die Liste über 2'000 Elemente beinhaltet, daher habe ich mich dann dazu entschieden, dass es sehr sinnvoll ist die Suchfunktionalität nun auch für Genres zu implementieren, was auch sehr flüssig funktioniert hat.

Leider ist nächstes Mal schon der letzte Tag des Moduls, gerne hätte ich nochmals die Länge eines Moduls an dem Projekt gearbeitet. In einem nächsten Schritt werde ich dann am letzten Tag versuchen ein Dropdown für die Genres zu erstellen, in welchem alle passenden Sender aufgeführt werden.